

RHEINISCHE POST

🏠 > NRW > Städte > Geldern > Straelen: So läuft die Renovierung von Haus Caen

RP+ Anwesen in Straelen

Renovierung des alten Herrenhauses: Das wird aus Haus Caen



Von **Erik Sedlmair**

31.07.2025 · 15:00 Uhr



Michael van Ooyen (l.) leitet als Architekt die Renovierung von Haus Caen. Sabine Theobald (Marketing) und Ralf Steinmeister wollen mit der Baumschule „Baum & Bonheuf“ bald dort einziehen.

Foto: Norbert Prümen

Straelen · Das geschichtsträchtige Gebäude ~~sand~~ lange leer, jetzt will dort eine Baumschule einziehen. Geplant ~~wird~~ der Umbau von einem Straelener Architekten. Für die Öffentlichkeit soll das Anwesen auch zum Teil geöffnet werden.

Wo früher einmal Adlige durch den Garten flanierten, fahren heute Baustellenfahrzeuge durch die Gegend. Das Haus Caen in Straelen wird renoviert. Es war mal eine Hoffeste, später ein Herrenhaus, einem französischen Pavillon nachempfunden. Irgendwann stand das Herrenhaus dann leer, im Jahr 2007 verstarb mit Paula Reichsfreifrau Geyr von Schveppenburg die letzte Bewohnerin des Hauses Caen. Das Anwesen an der Wachtendonker Straße wurde zum „Lost Place“, regelmäßig drangen Unbefugte in das Haus ein. Niemand kümmerte sich wirklich um das denkmalgeschützte, geschichtsträchtige Gebäude.

Doch jetzt wird im Haus selbst sowie in manchen Nebengebäuden gehämmert und gesägt, Bretter liegen auf dem Boden, überall wuseln Arbeiter. Zwischen diesen Arbeitern steht Michael van Ooyen, Architekt aus Straelen und sagt: „Das hier ist das interessanteste Projekt, das ich umsetzen durfte.“